



Gemeindebrief

Evangelische Gethsemanegemeinde Frankfurt



April / Mai 2019

Vielfalt

"Seht die Lilien auf dem Feld, wie sie wachsen." Matthäus 6,28a

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Das Bild auf der Titelseite trägt einen langen Titel: Pechnelke mit Admiral, Rose und Brombeerspinner, Iris, Schwebfliege, Prachtkäfer und Knabenkraut. Offensichtlich legte Maria Sybilla Merian Wert auf diese genaue Beschreibung ihres Aquarells.

Es hängt im Städel, gehört also zum künstlerischen Erbe Frankfurts, wie auch Sybilla Merian ein Kind dieser Stadt ist – allerdings ein eigenwilliges.

Sie reiste vor mehr als 300 Jahren um die halbe Welt für ihre Naturstudien, die sie in unverwechselbaren Bildern malte und zeichnete. War sie Künstlerin oder Naturwissenschaftlerin? Beides!

Ihre Kunst liegt darin, möglichst exakt wiederzugeben, was ihr in der Natur begegnet. Und diese Begegnung in einem Zusammenhang darzustellen, ein Arrangement daraus zu schaffen. Und dieses Arrangement ist dann ein eigener Kosmos, ein ganzer Lebensraum.

Alles hängt zusammen, obwohl es doch einzeln erscheint. Sybilla Merian war besonders fasziniert von den Insekten. Der Prachtkäfer und der Admiral, genauso wie der Brombeerspinner und die Schwebfliege. Die Verschiedenheit auf der einen Seite und, darin schon enthalten, das Wunder der Metamorphose von einer Larve zu einem Schmetterling andererseits.

Und alles, was es braucht, ist hinschauen. Interesse haben, am besten auch eine grundsätzliche Sympathie mit dem Leben. "Seht die Lilien auf dem Feld." So hat es schon Jesus gesagt.

"Schaut hin!", durchaus im Modus des Müßiggangs, um zu verstehen. Von der Bedeutung der Vielfalt zu reden ist eines, sie überhaupt zu entdecken ein anderes.

Ich denke, wir verstehen erst, indem wir hinsehen lernen. Das Bild von Sybilla Merian strotzt nur so von Zusammenhängen. So stärkt etwa die Pechnelke die Gesundheit anderer Blumen und Pflanzen in der Umgebung. Die Schwebfliege ist so wichtig wie die Biene bei der Bestäubung.

Und: es ist einfach schön. Es stärkt uns schon beim Betrachten.

Das Gute dabei: wir müssen gar nicht weit in die Welt fahren. Wir können Vielfalt schon buchstäblich vor der Türe erleben. Kleine Garten und Gärtchen, wir müssen nur hinschauen. Vor dem Fenster, auf dem Balkon, um die Bäume herum an der Straße.

Jesus hat den Menschen immer wieder gesagt: "Seht!" und: "Schaut hin!" Denn so könnt Ihr verstehen, wie Gott es sich gedacht hat. Der es schon immer auf Vielfalt angelegt hat. Eine Vielfalt, die schon dadurch zusammenhängt, weil sie aus ihm hervorgegangen ist.

Ich wünsche Ihnen einen Frühling, in dem Sie Gottes Vielfalt neu entdecken können; und eine Sympathie für das Leben, das in so vielfältiger Weise neu vor unsere Augen tritt.

Ihr Pfarrer Thorsten Peters

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Gründonnerstag

18.04.2019, 19:30 Uhr

Musikalische Andacht zur
Passion mit Abendmahl.

Der Chor der Gethsemanegemeinde singt Choräle aus der „Matthäus-Passion“ von Johann Sebastian Bach

Karfreitag

19.04.2019, 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Osternacht

mit Osterfeuer und Abendmahl

Samstag, 20.04.2019, 21.30 Uhr

Beginn im Hof am Feuer,
dann Einzug in die Kirche mit
der Osterkerze.

Im Anschluss gemeinsames
Essen und Trinken in der Kirche.
Zusammen mit der
Projektgemeinde.

Ostersonntag

21.04.2019, 10 Uhr

Gottesdienst mit Instrumental-
musik und Abendmahl

Es musiziert Familie Porzig.



Foto: K. Krings

Musikalischer Gottesdienst

Sonntag, 07.04.19, 10 Uhr

Gottesdienst mit dem Flötenensemble der Gethsemanegemeinde,
Es erklingen Werke von Johann Sebastian Bach u.a.

Kindergottesdienst

jeden Sonntag um 10 Uhr in der Gethsemanekirche

Parallel zum Sonntagsgottesdienst gibt es einen Kindergottesdienst.

Der Gottesdienst beginnt gemeinsam oben in der Kirche. Dann gehen die Kinder herunter in das Foyer. Wir lesen dort aus der Kinderbibel, beten, singen, malen und sprechen über Gott.

Wir freuen uns darauf, Euch zu sehen!



Konfirmation 2020

Anmeldung bis 14. Juni 2019

Eingeladen sind alle, die im Mai 2020 vierzehn Jahre alt sind oder es bald danach werden, also die in der Regel im Schuljahr 2019/20 in der 8. Klasse sind.

Alle Jugendliche, auch die, die noch nicht in unserer Gemeinde sind, die noch nicht getauft sind, können sich anmelden.

Erstes Treffen: 03.09.2019 um 17 Uhr in der Gethsemanekirche
Treffen der Gruppen: dienstags von 17 bis 18.30 Uhr

Konfi-Tage: freitags oder samstags

Erster Elternabend: 25.09.2020, 19.30 Uhr, Gethsemanekirche

Konfirmationen: am Wochenende vom 16. und 17. Mai 2020

Anmeldung im Gemeindebüro: 069-55 16 50

Konfirmationsjubiläum 2019

Konfirmationsjubiläen sind ein schöner Anlass zum Feiern, zum Wiedersehen und Erinnern und zur Vergewisserung des Glaubens. Wir laden deshalb ein zu einem Festgottesdienst mit Abendmahl gemeinsam mit der Petersgemeinde am

Sonntag, den 5. Mai 2019 um 10 Uhr
mit einem Abendmahlsgottesdienst
in der Epiphaniaskirche.

Zum Jubiläum anmelden können sich alle, die **vor 50, 60, 65 Jahren oder noch früher** in dem Gemeindehaus in der Marschnerstraße, in der Peterskirche oder in der Epiphaniaskirche konfirmiert worden sind. Selbstverständlich sind auch alle, die an einem anderen Ort konfirmiert wurden und diesen Anlass gerne begehen möchten, herzlich eingeladen.

Da manche in der Zwischenzeit aus dem Gemeindegebiet fortgezogen sind, wären wir dankbar, wenn Sie die Einladung weiter geben oder uns die entsprechenden Adressen mitteilen können, um weitere Einladungsbriefe zu versenden.

Zur Vorbereitung laden wir alle Interessierten zu einem Kaffeetrinken ein:

Donnerstag, 4. April 2019 um 15 Uhr
im Epiphaniassaal der Petersgemeinde im
Oederweg 154.

Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro der Gethsemanegemeinde 069-551650 oder im Gemeindebüro der Petersgemeinde 069-285809.

Aus der Geschichte des „Seniorenklubs“

jeden Montag, seit 51 Jahren

Es muss im Jahre 1968 gewesen sein, als sich Senioren der Gemeinde zusammen gefunden haben, einen Klub zu gründen mit dem Ziel, sich einmal in der Woche zu treffen und auch gemeinsam auf Freizeiten und Reisen zu gehen.

1998 feierte der Klub sein 30jähriges Bestehen mit einer Revue durch das Jahrhundert. Alle besonderen Ereignisse, Mode, Musik und die Geburtstage der Klubmitglieder wurden im Zehnjahrestakt aufgeführt, dafür liegt der genaue Text vor. Für die Feier war sogar ein kleines Orchester engagiert.

Wie es für einen „Klub“ sein muss, gab es einen Vorstand und einen Vize und einen Kassenwart und natürlich wurde ein Jahresbeitrag erhoben.



1995,
ein Ausflug des
Seniorenklubs
auf den
Hufeisenhof
bei Gelnhausen

Seniorenklub - seit 51 Jahren



Foto: Beatrix Lammert

Zuständig für die Gestaltung der Nachmittage waren die jeweiligen Leiterinnen der Seniorenarbeit in der Gemeinde. Es waren vier in dem Zeitraum. Das habe ich noch so erlebt, als ich vor 24 Jahren zum ersten Mal an einem Montag daran teilnahm. Im Durchschnitt waren 40 Personen anwesend. Heute nach 50 Jahren sind es nur noch 12 -15.

Wir haben den Jahresbeitrag abgeschafft, geblieben aber ist unser abwechslungsreiches Programm, das zum Zuhören und Diskutieren anregen soll. Schön gestaltet hängt es in unserem Schaukasten aus.

Unser Wunsch ist es nun, dass wieder mehr Damen und Herren den Weg zu uns am Montag um 15.00 Uhr ins Foyer der Gethsemanekirche finden und dass sich vielleicht die „Gründungsurkunde“ finden lässt, die wir bestimmt schön einrahmen und aufhängen werden.

Ihre Ursula Ast



Geselligkeit in Familie

Seit dem 11. März d. J. treffen sich jeden Montag in der Stalburgstraße 38 ptr. zwischen 14.30 und 19.00 Uhr Damen und Herren ab 60 Jahren zu einem Klubnachmittag. Da der Klub außer einer großen Küche auch zwei gemütliche Klubräume hat, ist es leicht, sich dort wohlfühlen; man sitzt bei einer Tasse Kaffee, unterhält sich und knüpft Bekanntschaften und Freundschaften untereinander. — Ein „Pflichtprogramm“ ist nicht zu erfüllen; ca. alle 14 Tage wird auf Wunsch und nach Wahl etwas Gemeinsames für eine Stunde getan (z. B. Reiseberichte mit und ohne Dias, Geburtstagsfeier o. ä.). Inzwischen ist der Kreis auf etwa 30 Personen angewachsen, immer wieder kommen Neue, die schnell „hineinkommen“.

die erste Erwähnung des Seniorenklubs im Gemeindebrief Juli 1968, Nummer 7 Jahrgang 5

„1968 – ein Jahr der Anfänge“ - unter diesem Titel zieht Pfarrer Strohmeier für die damals noch junge Gethsemanegemeinde in der Dezemberausgabe des Gemeindebriefes Bilanz. Im Zentrum steht der im Frühjahr begonnene Kirchen-Neubau. Der Seniorenklub wird gegründet („Die gute Idee kam von Frau Barlant, die seit dem 1.1.1968 die Fürsorgearbeit bei uns übernahm“). Die Konfirmanden gestalten erstmals ihren Vorstellungsgottesdienst selbst („solche Versuche sind dringend gewünscht, aber nicht zu häufig...“). Die Junge Generation („Erwachsene beiderlei Geschlechts ab 16 Jahre“) bekommt einen Kellerraum im Gemeindehaus. Der Kirchenvorstand hat zwei neue Mitglieder. Der Gottesdienst an Neujahr beginnt erst um 11 Uhr (ausschlafen!).

„...nicht wohlbewährte Maßnahmen, sondern Neuanfänge, Erprobungen, ja sogar Experimente, also Ereignisse, die notwendig in die Zukunft weisen“ prägen das Selbstverständnis der Gemeinde.

Ökumenischer Ausflug

Ökumenische Ausflugsfahrt in den Waldenserort Walldorf

am 15. Mai 2019

Die evangelische Gethsemanegemeinde und die katholische Gemeinde St. Bernhard laden Gemeindemitglieder, Freunde und Freundinnen sowie alle Interessierten herzlich ein zu einer Fahrt in den nahen Waldenserort Walldorf.

Die Waldenser gehen zurück auf die Predigtstätigkeit des Lyoner Kaufmannes Petrus Valdes Ende des 12. Jahrhunderts. Sie wurden im Mittelalter als Häretiker verfolgt und zogen sich in die sogenannten Waldensertäler zurück.

Doch auch dort kam es Ende des 17. Jahrhunderts zu Vertreibungen, in deren Folge in Südwestdeutschland und in Hessen mehrere Tausend Waldenser, vielfach in neuen Siedlungen, angesiedelt wurden.

Auf Einladung von Landgraf Ernst-Ludwig von Hessen-Darmstadt kamen am 21. Juni 1699 14 aus den Cottischen Alpen des Piemont vertriebene Waldenserkolonien hier an und gründeten die Waldenserkolonie am Gundhof, die 1715 den Namen Walldorf erhielt.



Wappen der Waldenser
„Das Licht leuchtet in der Finsternis“

Der Ausflug gibt uns die Gelegenheit, Walldorf und seine Geschichte näher kennen zu lernen. Geplant ist, den Pfarrer und weitere Mitglieder der heutigen Gemeinde zu treffen, eine Führung im Museum zu erleben und die Kirche zu besichtigen. Und natürlich wieder die Gelegenheit haben, bei Kaffee und Kuchen sowie einem Abendessen im Gundhof zusammen zu sitzen.

Ablauf der Ausflugsfahrt nach Walldorf

am Mittwoch, dem 15. Mai 2019

- 13:00 Uhr Abfahrt mit dem Reisebus von der Gethsemanekirche, Eckenheimer Landstraße 90 / Ecke Neuhofstraße
- 13:45 Uhr Führung durch das Heimatmuseum von Walldorf
- 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen in der Gemeinde
- 16:30 Uhr Besichtigung der Kirche mit Andacht
- 18:00 Uhr Einkehr im Gundhof mit Abendessen
- 20:00 Uhr Rückkehr in Frankfurt an der Gethsemanekirche



Waldenserkirche in Walldorf, Foto: Wikipedia

Begleitet wird die Fahrt von Pfarrer Thorsten Peters und Gemeindereferentin Petra Löbermann.

Der Teilnahmebeitrag umfasst die Busfahrt sowie die Führung. Er beträgt € 18,- Euro und ist mit der Anmeldung zu entrichten. Wir bitten um Verständnis, dass bei einem späteren kurzfristigen Rücktritt eine Erstattung des bereits gezahlten Teilnehmerpreises nur erfolgen kann, wenn der Platz einen anderen Teilnehmer oder eine andere Teilnehmerin neu vergeben werden kann.

Anmeldung zum Gemeindeausflug bitte im
Gemeindebüro der Gethsemanegemeinde
Eckenheimer Landstr. 90
Mo – Do 10-12 Uhr
069-55 16 50

Nordend-Stadtteil-Besichtigung

Ein virtueller Rundgang mit Jörg Harraschain

Zu einer **Nordend-Stadtteil-Besichtigung** besonderer Art lädt **Jörg Harraschain**, Buchautor und StadtteilHistoriker herzlich ein. Mit vielen Fotografien und historischen Aufnahmen wird er in Gegenwart und Geschichte des schnelllebigen Nordends eintauchen.

Freitag, 12. April 2019, 19 Uhr
im Foyer der Gethsemanekirche

Der Eintritt von € 5,- kommt als Spende der
Arbeitsgemeinschaft Kunst im Nordend (KuNo) zugute.

Der virtuelle Rundgang orientiert sich nicht entlang eines Spazierganges durch den Stadtteil, sondern wird nach bestimmten Themen gegliedert sein. So wird er z.B. auf besonders schöne Häuserfronten, auf besondere Geschäfte, auf Straßenfeste und auf Straßenzeilen aufmerksam machen, egal ob diese heute noch (so) existieren oder total umgebaut wurden.

Ebenso erläutert er Institutionen von überregionaler Bedeutung, wie z.B. die Deutsche Bibliothek, den HR, das Polizeipräsidium...

Gäste, die etwas zu ergänzen oder zu erzählen haben, werden sicherlich zu Wort kommen.



Taubstummenanstalt bis 1970



Laden in der Rohrbackstraße 66

Tratsch im Treppenhaus

Die Kellergeister mit einer Komödie von Jens Exler

Die KELLERGEISTER wiederholen die im November 2018 mit großem Erfolg gespielte Komödie TRATSCH IM TREPPENHAUS von Jens Exler

Freitag, 10. Mai 2019, 19:30 Uhr

Samstag, 11. Mai 2019, 18:30 Uhr

alter Saal, Gemeindehaus Marschnerstraße 3, linker Eingang

Der Eintritt kostet 8 € für Erwachsene, für Kinder 4 €.

Reservierungen bei Familie Franke, Tel. 069/55 35 03.

Meta Boldt stiftet mit ihren üblen Nachreden nichts als Unruhe unter den Hausbewohnern und mischt sich in alles ein. Tagein, tagaus spioniert sie den Hausbewohnern hinterher, alles geht drunter und drüber.



Le Baque | Martin Lejeune / Peter Back

Der Saxofonist Peter Back und der Gitarrist Martin Lejeune bereichern schon seit vielen Jahren die Szene in Frankfurt/Rhein-Main, gern auch in gemeinsamen Projekten, z.B. den Soul Jazz Dynamiters, auf deren Album einige ihrer Kompositionen veröffentlicht sind. Beide Musiker haben eine Affinität zur elektronischen Musik im Jazz und lieben die Improvisation – wir dürfen also gespannt sein, wie sie in ihrem eigens für die Gethsemanekirche zusammengestellten Programm das Besondere dieser Duo-Besetzung mit der reizvollen Akustik der Kirche verbinden werden.



PeterBackMartinLejeune

Freitag, 10. Mai 2019, 20 Uhr

12,- / 9,- € JIF

in der Gethsemanekirche

Martin Lejeune (g, theremin)

Peter Back (sax, electronics)



Jazzgeschichten: Corinna Danzer

Die Reihe „Jazzgeschichten“ setzen wir fort mit einem weiteren prominenten Frankfurter Jazzmusiker, moderiert von Daniella Baumeister.

Gleich nach dem Studium an der Amsterdamer Hochschule der Künste kam die Saxophonistin Corinna Danzer in die damalige Jazz-Hauptstadt Frankfurt. Sie liebt aber auch das Unterrichten und hat seit vielen Jahren ihren Schwerpunkt auf die Jazz-Vermittlung verlegt, vor allem als Dozentin an der Musikschule Friedberg/Hessen und als Initiatorin vieler Musikprojekte an hessischen Schulen. Dort geht es ihr nicht nur um die Kunst des Spielens, sondern vor allem um die Kunst des Hörens. Eine ganz besondere Art der Jazz-Vermittlung entsteht in dieser Ausgabe der Jazzgeschichten, denn Corinna Danzer hat mit so vielen Jazzmusikern auf der Bühne gestanden und ist in Hessen hervorragend vernetzt.

Im Gespräch mit Daniella Baumeister wird sie viel zu erzählen haben über den Jazz in Frankfurt und weit darüber hinaus.



CorinnaDanzer_by_NatalieFaerber

Freitag, 24. Mai 2019,

20 Uhr

12,- / 9,- € JIF

im Foyer der
Gethsemanekirche



Hofflohmmarkt-Tag

Samstag, 4. Mai 2019, 10 bis 16 Uhr, vor der Kirche

Auch dieses Jahr hat sich die Gethsemanegemeinde für den Hofflohmmarkt-Tag angemeldet. Es gibt einen Gemeindestand vor der Kirche, aber dann ist natürlich noch reichlich Platz für andere Flohmarktbegeisterte:

Wer möchte kann mitmachen - anmelden, Kuchen + 5 € spenden, Tisch oder Decke und jede Menge spannende Sachen für Kinder oder Erwachsene mitbringen und los geht's!

Eigentlich ist es wie ein normaler Gemeinde- oder Kinderflohmarkt, nur mit dem Unterschied, dass an dem Tag ganz viele Häuser im Nordend mitmachen und ganz viele Leute zum Stöbern unterwegs sind. Von den Organisatoren (www.hofflohmaerkte.de) werden 1-2 Wochen vorher Flyer mit den angemeldeten Höfen im Viertel gedruckt und in den Läden ausgelegt.

Ansprechpartnerinnen in der Gemeinde: Katja Krings und Katharina Cless.

Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt - notfalls drinnen im neuen Foyer.

Anmeldung bitte ausschließlich per email:
gethsemane-flohmarkt@gmx.de



Hofflohmärkte
NORDEND
4. MAI 2019

Nähtreff

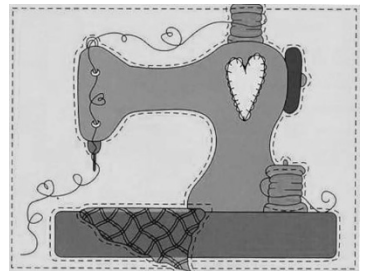
Schnappen Sie sich Ihre Nähmaschine, Stick-/Stricksachen u.ä. und auf zum Nähen unter Gleichgesinnten! Sich gegenseitig helfen und austauschen!

Bitte mitbringen und nicht vergessen: Gute Laune, Maschine incl. Kabel / Anlasser, Verlängerungskabel, alle benötigten Materialien und Kurzwaren, Verpflegung und Getränke

5. April 2019. 19:00 – 23:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Wir treffen uns jeden 1. Freitag im Monat, außer in den Ferien, abwechselnd in der Gethsemanegemeinde und in Sankt Bernhard.
Infos: Christiane W. Feith-Becker,
E-Mail: elfenkinder@yahoo.de



Integration geht durch den Magen

Seit Oktober 2015 kocht ShoutOutLoud e.V. und Freunde gemeinsam mit Migranten, Geflüchteten und Einheimischen.

Einmal im Monat gibt es in der Gethsemanegemeinde Gerichte aus aller Welt – immer vegetarisch, oft aus geretteten Lebensmitteln.

1x im Monat mittwochs, 18 – 21 Uhr
im Foyer der Gethsemanekirche, kostenlos / gegen Spende
nächster Termin und Informationen: siehe Homepage
<https://ev-gethsemane.ekhn.de> oder www.shoutoutloud.eu

Anmeldung: gt@shoutoutloud.eu oder 0176 / 99334913

Seniorenklub

Immer montags trifft sich der Seniorenklub von 15 bis 17 Uhr im Foyer der Kirche.

Jedes Treffen steht unter einem neuen Thema, das Ursula Ast als Leiterin vorbereitet.

Das Programm finden Sie rechtzeitig im Schaukasten.

Sie sind herzlich willkommen!

Spiele-Abend

jeden ersten Mittwoch im Monat,
18 Uhr, im Foyer der Gethsemanekirche,
Nächster Termin:

3. April 2019



Offenes Singen

jeden 3. Dienstag im Monat, 17.30 bis 19.00 Uhr, im Foyer der Gethsemanekirche, die nächsten Termine sind am:

16. April 2019

21. Mai 2019

Das Angebot richtet sich an alle, die Lust haben, sich über die Musik ein wenig „Leichtigkeit“ in ihren Alltag zu holen.

miteinander –

Gesprächskreis für Angehörige dementiell erkrankter Menschen

immer am zweiten Donnerstag im Monat, von 14 bis 15.30 Uhr,
im Foyer der Gethsemanekirche.

Die nächsten Termine sind am:

11. April 2019

9. Mai 2019

Ansprechpartnerin: Waltraud Söhnel, Tel. 069 591439

Kleidersammlung für Bethel

Gesammelt werden gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln)

Montag, 6. Mai bis Freitag, 10. Mai 2019

jeweils von 17 bis 19 Uhr

im Jugendraum des alten Gemeindehauses

- hinterer Eingang über den Parkplatz -

Eckenheimer Landstr. 90, 60318 Frankfurt am Main

Die Brockensammlung Bethel sammelt seit mehr als 125 Jahren gute, tragbare Kleidung in ganz Deutschland. Damit wird die Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel unterstützt.

Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel engagieren sich in 8 Bundesländern für behinderte, kranke, alte oder benachteiligte Menschen. Sie sind eine der größten diakonischen Einrichtungen Europas. Die Stiftungen bedanken sich für Ihre Unterstützung!

<https://www.brockensammlung-bethel.de/kleiderspenden>

Kindertreff am Samstag

am 25. Mai 2019, 10 bis 14 Uhr – Abenteuer Wald

Wir laden alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ein, unseren Samstags-Treff für Kinder zu besuchen.

Dieses Mal heißt es
„Abenteuer Wald – Mit allen Sinnen die Natur erleben“

Wir werden Indianerlieder singen, Waldmusik machen, schnitzen, eine Waldkette machen, eine Waldschaukel bauen, Abenteuer erleben... Und die Geschichte von Franz von Assisi kennenlernen.

Bringt bitte mit:

Gute Laune, Neugierde, wettergerechte Kleidung, im Rucksack: gutes Essen und Trinken, Taschenmesser, Sitzunterlage, Schal oder Tuch zum Augenverbinden

Wir treffen uns an der Gethsemanekirche, fahren mit dem Bus in den Bad Vilbeler Wald und kommen anschließend zur Kirche zurück.

Gerne könnt Ihr auch Freunde/Freundinnen mitbringen.

Bei Interesse könnt ihr euch anmelden:

ev.gethsemane@gmx.de oder (069) 551650

Katharina Cless, Stefan Schuster & Team

(R)Auszeit

24 Stunden raus aus der Stadt und dem Gewohnten

Wir laden zu einer 24-stündigen Auszeit in dem ehemaligen Franziskanerkloster Bad Soden-Salmünster ein:

- Zeit für sich und mit anderen
- inhaltliche Impulse und Austausch in der Gruppe
- Einführung in die christliche Meditation
- leichte Qi-Gong-Übungen
- Singen einfacher meditativer Lieder
- Zeit in der Natur

Freitag, 26. April 2019, 17 Uhr (Ankunft)
bis Samstag, 27. April 2019, etwa 16 Uhr

Kosten: 57,50 €

Das Bildungs- und Exerzitienhaus Kloster Salmünster ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen, die Bildung von Fahrgemeinschaften ist möglich.

Anmeldung: über das Gemeindebüro Mo.-Do. 10-12 Uhr,
Tel. 069/ 55 16 50 oder Email
ev.gethsemane@gmx.de

Nach Anmeldung erfolgen noch nähere Informationen.

Veranstalter: Evangelische Gethsemanegemeinde,
Stefan Schuster und Andrea Stempel

noch wenige Plätze frei

Projektgemeinde Frankfurt

„ Menschen kommen zusammen, die Neugier und Interesse an der "Sache mit Gott" verbindet: Zweifelnde und Glaubende, Suchende und Erfahrene. Menschen kommen zusammen, die die Sehnsucht nach der Freundschaft mit Gott nicht aufgegeben haben.“



Homepage: projektgemeinde-frankfurt.de

Gottesdienste der Projektgemeinde nicht nur für Schwule und Lesben

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat feiert die Projektgemeinde Frankfurt ihren Gottesdienst in der Gethsemanekirche.

6. April 2019, Samstag, 18 Uhr

20. April 2019, Samstag, Osternacht, 21.30 Uhr

4. Mai 2019, Samstag, 18 Uhr

18. Mai 2019, Samstag. 18 Uhr

Hauskreis der Projektgemeinde

13. April, Samstag, 17 Uhr

11. Mai, Samstag, 17 Uhr

in der Gethsemanekirche,
Info siehe Homepage der Projektgemeinde.

mit diesen Anzeigen unterstützen die Firmen unseren Gemeindebrief



Kompetente Beratung ist unsere Stärke !

Die Schiller-Apotheke ist ausgezeichnet mit dem Qualitätszertifikat



DIN EN ISO 9001:2000
Zertifikat: 01 100 030860



Dr. rer. med. E.- M. Miserre · Glauburgstr. 64 · Tel.: 55 23 25
Fax: 95509917 · schiller-apotheke@t-online.de

tetesept
Bronchial-activ
Bonbons N



tetesept
*Für Ihre Gesundheit
das Rezept*
**Bronchial-activ
Bonbons N**
mit Hustensaftfüllung

Anwendungsgebiete: Bei Husten, Heiserkeit,
Raucherkatarrh und rauhem Hals.
Schleimlösend und erfrischend.
tetesept Pharma GmbH, 60318 Frankfurt



Ihre Gesundheit ist uns wichtig

In Ihrer Nähe veranstalten wir mehrmals im Jahr
Vorträge und Fragestunden mit Experten zu aktu-
ellen Themen der Gesundheit.

Informieren Sie sich bei uns über die nächsten
Treffen. Persönlich oder per Telefon

069 - 59 02 96

Eckenheimer Landstrasse 73

Kepler-Apotheke - wir sind für Sie da!



Kottwitz GmbH
STEINMETZBETRIEB
Eckenheimer Landstraße 197, 60320 Frankfurt am Main
Tel. 069-9552670 FAX 069- 955267-20
www.KottwitzGmbH.de

Der Qualität zuliebe:



Rolladen aller Art - Rollgitter - Scherengitter
Markisen - Jalousien - Rollos - Reparaturen

ROLLADENFABRIK STIER GmbH & Co. KG
Ginnheimer Hohl 26 - Telefon 55 59 12

Neuer PC und kein Durchblick?
Viren, Internet & E-Mail - keine Nerven mehr?

Der PC-Doktor hilft, installiert und repariert W-LAN, DSL,
Netzwerk und **kommt auch ins Haus!**



PCDOKTOR.de
Ihr Retter in der Not

069 - 90 50 28 20
Nordendstraße 26 - Frankfurt am Main - www.pcdoktor.de

printit Kopieren · Drucken
Binden · Gestalten

Friedberger Landstr. 150 Tel: 069/45 10 60
60389 Frankfurt/Main Fax: 069/46 93 99 88
E-Mail: info@gigant150.de www.gigant150.de



FARBEN, PAPIER, CREATIV

Glauburgstrasse 83 b
60318 Frankfurt am Main

geöffnet : Montag - Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr

Kommen
Sie zu uns
um die Ecke

und bestellen
Sie Ihr
Wunschbuch!

Sie erhalten es meist
schon am nächsten Tag!
Humboldtstr. 57,
Tel.: 069/95 91 75-0,
E-Mail:
fachbuch@flachbuch.com

Flach 
Buchhandlung

Blumenbar

florale Kunststücke

Eckenheimer Landstr. 74
60318 Frankfurt am Main
069 - 59 79 59 65
www.blumenbar.net



Schuhsalon Aruci

- ◊ exklusiv ital. Damen und Herrenschuhe
- ◊ Die Schuhreparatur vom Meisterhand

Glauburgstr. 62
60318 Frankfurt

☎ 069 - 55 49 00
Fax: 069 - 59 79 35 71

e-mail: aruci@web.de

Malen und Zeichnen

Für Anfänger/innen und Fortgeschrittene



A. Grünberg, Künstlerin und Kunstpädagogin M.A.
Tel.: 069/55 88 08, www.agruenberg.de

Mauersegler

Nistkästen am Kirchturm

Am Kirchturm wurden im Frühjahr 2015 vom BUND e.V. Nistkästen für Mauersegler angebracht. Es kann einige Jahre dauern, bis junge Brutpaare die Nistmöglichkeiten finden und dann aber regelmäßig dorthin zurückkehren.

Ab Ende April kehren die Mauersegler aus ihrem Winterquartier zurück. Wir sind gespannt, ob es dieses Jahr soweit ist und die Kästen bezogen werden.

Schauen Sie doch hin und wieder mal nach oben und berichten Sie von Ihren Beobachtungen.



Katja Krings



Fotos Kirche: Krings, Mauersegler: Wikimedia

Gruppen der Gethsemanegemeinde und Gäste

regelmäßige Treffen, einfach hingehen, Infos im Gemeindebüro

Die aktuellen Termine der monatlichen Treffen finden Sie auf der Homepage (ev-gethsemane.ekhn.de) im Schaukasten und / oder hier im Gemeindebrief unter „Veranstaltungen“.

Chor:

Donnerstag, 19.30 - 21 Uhr,
Foyer der Gethsemanekirche
Leitung: Kirchenmusikerin
Bringfriede Porzig

incirculo - Gitarrenkreis:

Donnerstag, 20.30 Uhr,
Marschnerstr. 3
Info bei Andreas Haller
Tel 069 / 90 50 15 59

Seniorenklub:

Montag, 15 - 17 Uhr,
Foyer der Gethsemanekirche
Leitung: Ursula Ast

Flötenensemble:

Donnerstag, 17.45 - 19 Uhr,
Foyer der Gethsemanekirche
Leitung: Kirchenmusikerin
Bringfriede Porzig

Handarbeitskreis:

Mittwoch, 14.30 Uhr,
Foyer der Gethsemanekirche

Wandern:

einmal monatlich, aktueller
Termin im Schaukasten

Spieleabend:

erster Mittwoch im Monat,
18 Uhr, Foyer der
Gethsemanekirche

Theologisches Tischgespräch

1x im Monat, Mittwoch 20 Uhr
Info bei Pfarrer Thorsten Peters

Kindertreff am Samstag

1x im Monat,
samstags 10 - 14 Uhr
nächster Termin: siehe
Homepage

Miteinander Gesprächskreis:

zweiter Donnerstag im Monat,
14 - 15.30 Uhr
für Angehörige dementiell
erkrankter Menschen,
Info bei Waltraud Söhnel
Tel. 069 591439

Theatergruppe Kellergeister:

Dienstag, 20 Uhr,
Marschnerstr. 3
Info bei Brigitte Franke
069/55 35 03

Heliandspfadfindergruppen**Sippe Armin:**

Dienstag, 19 – 21.30 Uhr:
Pfadfinderrunde für Jungen
ab 15 Jahren;
Freitag, 17 – 19 Uhr :
Späherrunde für Jungen ab
12 Jahren
Marschnerstraße 3,
Sippenführer Eren Özveren

Integration geht durch den Magen:

ShoutOutLoud e.V. und
Freunde kochen gemeinsam mit
Migranten und Geflüchteten.
1x im Monat
Mittwoch, 18 – 21 Uhr
Foyer der Gethsemanekirche
nächster Termin: siehe
Homepage

Nähtreff:

erster Freitag im Monat,
19 – 23 Uhr,
abwechselnd in Gethsemane
und Sankt Bernhard,
nächster Termin: siehe
Homepage oder Schaukasten

Offenes Singen:

dritter Dienstag im Monat
17.30 – 19 Uhr,
Foyer der Gethsemanekirche
Leitung: Uschi Mühlberger

Projektgemeinde:

erster und dritter Samstag im
Monat, 18 Uhr,
Gottesdienst nicht nur für
Lesben und Schwule,
Gethsemanekirche

Yoga:

Dienstag, 19.30 – 21 Uhr, Foyer
der Gethsemanekirche

Gymnastik:

Dienstag, 9.30 – 10.30 Uhr,
im alten Gemeindesaal
Marschnerstr. 3, linker Eingang



Foto: K. Krings

Evang. – luth. Gethsemanegemeinde Frankfurt Eckenheimer Landstraße 90, 60318 Frankfurt am Main

Gemeindebüro

in der Gethsemanekirche
Sabine Afolabi
Mo-Do 10-12 Uhr
Tel: 069 / 55 16 50
Fax: 069 / 55 66 24
ev.gethsemane@gmx.de

Pfarramt

Pfarrer Thorsten Peters
Fichardstraße 46
Tel: 069 / 59 67 37 41
oder 069 / 55 16 50
Sprechstunde Di 10-11 Uhr
in der Eckenheimer Landstr. 90

Erwachsenenbildung/

Seniorenarbeit

Raul Weber
069 / 55 43 74
Sprechstunde Di 11-12 Uhr
in der Gethsemanekirche
raul.weber@
frankfurt-evangelisch.de

Kirchenmusik

Bringfriede Porzig
Tel. 069 / 65 30 95 65

Kindergarten

Leitung: Elena Mertes
Weberstraße 47
Tel.: 069 / 59 44 98
kiga.gethsemane.ffmpeg@
t-online.de

Hort

Leitung: Lana Neuerburg
Weberstraße 49
Tel.: 069 / 55 51 28
hort-gethsemane.ffmpeg@
t-online.de

Bankverbindung

Postbank Frankfurt
IBAN:
DE48500100600267134601
BIC: PBNKDEFF



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



<https://ev-gethsemane.ekhn.de>

Herausgeber des Gemeindebriefs: Kirchenvorstand der Evangelisch-luth.
Gethsemanegemeinde Frankfurt am Main
ViSdP: Thorsten Peters und Katja Krings
Bildnachweis: siehe Bildunterschriften
Druckerei: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen

Gottesdienste

Wenn kein anderer Ort genannt ist, finden die Gottesdienste in der Gethsemanekirche statt.

7. April	Sonntag 10 Uhr Judika	Pfarrer Peters, mit Flötenensemble mit Kindergottesdienst,
14. April	Sonntag 10 Uhr Palmsonntag	Prädikant Boxan, mit Kindergottesdienst
18. April	Gründonnerstag 19.30 Uhr	Pfarrer Peters, Musikalische Andacht mit Chor mit Abendmahl
19. April	Karfreitag 10 Uhr	Pfarrerinnen Drescher-Dietrich, mit Abendmahl und Kindergottesdienst
20. April	Osternacht 21.30 Uhr	Pfarrer Peters und Projektgemeinde, mit Abendmahl
21. April	Ostersonntag 10 Uhr	Pfarrer Peters, mit Abendmahl und Instrumentalmusik
28. April	Sonntag 10 Uhr Quasimodogeniti	Pfarrer Peters, mit Kindergottesdienst
5. Mai	Sonntag 10 Uhr Miserikordias Domini	Pfarrer Kalchreuter, mit Kindergottesdienst (das Konfirmationsjubiläum wird in der Epiphaniaskirche gefeiert)
12. Mai	Sonntag 10 Uhr Jubilate	Pfarrer Peters, mit Abendmahl und Kindergottesdienst
19. Mai	Sonntag 10 Uhr Kantate	Prädikant Hoffmann, mit Kindergottesdienst
26. Mai	Sonntag 10 Uhr Rogate	Pfarrer Peters mit Kindergottesdienst
30. Mai	Himmelfahrt 10.30 Uhr	Pfarrer Hoffmann, Holzhausenpark (bei schlechtem Wetter in der Epiphaniaskirche)
2. Juni	Sonntag 10 Uhr Exaudi	Pfarrer Peters, mit Kindergottesdienst